



Protokoll

44. Delegiertenversammlung des REV Sarneraatal

Donnerstag, 27. April 2017

Restaurant Bahnhöfli, Lungern

Anwesende Delegierte (16):

Anton Amrhein, Peter Burch, Werner Dreyer, Ernst Durrer, Monika Ettlin, Josef Inderbitzin, Daniel Ming, Marcel Moser, Beat Odermatt, Michael Plüss, Marco Rohrer, Urs Rohrer, Adrian Truttman, Josef Vogler, Beat von Deschwanden, Ursi Wolf-Wirz

Anwesende Gäste:

Patrik Berchtold, Corinne Degelo-Berchtold, Hans-Ruedi Durrer, Samuel Friedrich, Reto Hartmann, Margrit Kopp

Protokoll: Emmanuel Hofer, Geschäftsführer

1.	<p>Begrüssung und Feststellung der Präsenz</p> <p>Der Präsident Werner Dreyer begrüsst die anwesenden Delegierten und Gäste. In seinen einleitenden Worten stellt er fest, dass die neue Regionalpolitik nach wie vor gefragt ist.</p> <p>Über 1'800 wirtschaftliche Projekte wurden in den Jahren 2008–15 in den Zielgebieten unterstützt. Dafür gewährte der Bund 250 Millionen Franken A-fonds-perdu-Beiträge und 320 Millionen Franken rückzahlbare, zinslose Darlehen. Der verschärfte Strukturwandel kurbelt die Nachfrage nach Fördermitteln mit Blick auf die Programmperiode 2016–19 beziehungsweise 2023 weiter an.</p> <p>Die NRP zielt darauf ab, die Förderregionen in ihrer Innovationsfähigkeit zu stärken und über eine höhere Wertschöpfung für den nationalen und internationalen Wettbewerb zu qualifizieren. Zwei thematische Schwerpunkte standen 2008–15 bei den Kantonen im Vordergrund: die Förderung von Unternehmertum und die Innovation in Industrie und Gewerbe sowie die Unterstützung des Strukturwandels im Tourismus, beides traditionell zentrale Wirtschaftszweige und Entwicklungsmotoren im Fördergebiet der NRP.</p> <p>Im Bereich von Industrie/Gewerbe will der Bund den Zugang der kleinen und mittleren Unternehmen zu Know-how sicherstellen und diese befähigen, neue Produkte und Dienstleistungen oder Prozesse hervorzubringen.</p> <p>Im Tourismusbereich strebt der Bund konkurrenzfähigere Tourismusdestinationen und eine Stärkung der Schweiz gegenüber dem internationalen Umfeld an.</p> <p>Der Bund fokussiert im neuen Mehrjahresprogramm 2016-23 noch stärker auf die Förderungsschwerpunkte Industrie und Tourismus. Beide Wirtschaftsbereiche stehen infolge Frankenstärke und anhaltender Krise in wichtigen europäischen Exportmärkten unter grossem Anpassungsdruck. Die schwierige Lage des Tourismus bewog den Bundesrat, zusätzlich zur ordentlichen NRP-Förderung für 2016–19 ein spezifisches Impulsprogramm aufzugleisen und mit 210 Millionen Franken für Darlehen und Finanzhilfen auszustatten.</p> <p>Auf diesen Grundlagen reichten die Kantone ihre Umsetzungsprogramme für 2016–19 ein. Im Vergleich zur Vorperiode haben sich die finanziellen Anträge der Kantone an den Bund für 2016–19 weiter erhöht und überschreiten dessen finanzielle Möglichkeiten deutlich. Ein Beleg dafür, dass die NRP-Förderung einem grossen Bedürfnis entspricht.</p>
-----------	--

	<p>Er stellt fest, dass 16 von 18 Delegierten anwesend ist und die Delegiertenversammlung damit beschlussfähig ist.</p> <p>In diesem Sinn eröffnet der Präsident die 44. Delegiertenversammlung des REV Sarneraatal.</p>
2.	<p>Wahl der Stimmzähler</p> <p>Beschluss</p> <p>Reto Hartmann wird einstimmig zum Stimmzähler gewählt.</p>
3.	<p>Genehmigung der Traktandenliste</p> <p>Gemäss Art. 7 der Statuten sind Anträge der Verbandsgemeinden bis 31.12. einzureichen und bis 10 Tage vor der DV sind Abänderungsanträge zu traktandierten Geschäften der DV einzureichen. Es sind keine Anträge eingegangen.</p> <p>Beschluss</p> <p>Die Versammlung genehmigt die Traktandenliste einstimmig.</p>
4.	<p>Genehmigung des Protokolls der 43. DV vom 3. Mai 2016 in Kerns</p> <p>Beschluss</p> <p>Das Protokoll der 43. DV vom 3. Mai 2016 in Kerns wird einstimmig genehmigt.</p>
5.	<p>Jahresbericht 2016</p> <p>Der Jahresbericht 2016 wurde allen Delegierten mit den Unterlagen zur DV zugestellt. Ergänzend zum Jahresbericht betont der Präsident die hervorragende Zusammenarbeit mit dem Volkswirtschaftsdepartement Obwalden und dem REV Nidwalden/Engelberg.</p> <p>Er verweist auf das kantonale Umsetzungsprogramm der Neuen Regionalpolitik und erwähnt, dass noch nicht alle Mittel der laufenden Periode ausgeschöpft wurden. Er ruft die Delegierten auf, in ihren Gemeinden aktiv die Möglichkeiten der Neuen Regionalpolitik aufzuzeigen und ins Spiel zu bringen.</p> <p>Beschluss</p> <p>Die Delegiertenversammlung genehmigt einstimmig den Jahresbericht 2016.</p>
6.	<p>Finanzen 2016</p> <p>Beat Odermatt erläutert kurz die Jahresrechnung 2016, die mit dem Jahresbericht 2016 allen Delegierten zugestellt worden ist.</p> <p>Die Rechnung 2016 schliesst bei einem Aufwand von CHF 72'809.90 und Erträgen in der Höhe von CHF 82'243.70 mit einem Jahreserfolg von CHF 9'433.80 ab.</p> <p>Beschlüsse</p> <p>Die Delegiertenversammlung genehmigt einstimmig die Jahresrechnung 2016</p> <p>Die Delegiertenversammlung erteilt dem Vorstand einstimmig die Entlastung.</p>
7.	<p>Budget 2017</p> <p>Das Budget 2017 geht von einem Aufwand von CHF 72'600 und von Erträgen in der Höhe von CHF 73'000 aus.</p> <p>Beschluss</p> <p>Das Budget 2017 wird von der Delegiertenversammlung einstimmig genehmigt.</p>

8.	<p>Wahlen</p> <p>Der heutige Vorstand wurde im vorletzten Jahr für weitere 4 Jahre gewählt. Per 30.06.2016 trat Bruno Bürgi aus dem Gemeinderat Lungern und damit auch aus dem Vorstand des REV Sarneraatal aus.</p> <p>Die Einwohnergemeinde Lungern hat als Ersatz für Bruno Bürgi den neuen Gemeinderat Daniel Ming vorgeschlagen, der bei einigen Vorstandssitzungen schon dabei war. Offiziell muss er aber heute Abend durch die Delegierten bestätigt werden.</p> <p>Beschluss</p> <p>Die Delegiertenversammlung wählt Daniel Ming einstimmig in den Vorstand.</p>
9.	<p>Varia</p> <p>In seiner Grussbotschaft verweist der Gemeindepräsident Sepp Vogler auf das starke Gewerbe und die bedeutenden Unternehmen der kleinsten Obwaldner Gemeinde. Er betont, dass in Lungern mit dem Brünig Inoor, der Lungern – Turren – Bahn, dem Berghaus Schönbüel oder dem, Fischerparadies viele erfolgreiche Projekte im Tourismus realisiert werden konnten, teilweise auch mit der Unterstützung der Neuen Regionalpolitik.</p> <p>Der Präsident dankt den Anwesenden fürs Erscheinen, schliesst den offiziellen Teil der Delegiertenversammlung und übergibt das Wort an Samuel Friedrich, Programmleiter des tüftelPark Pilatus in Alpnach, der einen kurzen und interessanten Einblick in die ersten Betriebsmonate des tüftelPark Pilatus gibt.</p>

Lungern, 27. April 2017

REV SARNERAATAL
Für das Protokoll



Emmanuel Hofer

Geht (per E-Mail) an:

- Vorstandsmitglieder des REV
- Volkswirtschaftsdepartement Obwalden

z.K. (per E-Mail) an:

- Verbandsgemeinden
- Delegierte des REV